

# Adventsmarkt auf Gut Kerschlach

Kälte und Schneefall schaffen zusätzlich weihnachtliche Atmosphäre

**Pähl-Kerschlach** – Am Samstag und Sonntag erwarteten über siebzig Aussteller wieder viele Besucher des schon traditionellen Adventsmarkts im Innenhof von Gut Kerschlach, auf dem Dorfplatz und im Verwaltungsgebäude. Das ganze Jahr haben Künstler und Handwerker gebastelt, gekocht, gebacken und gewerkelt, bis sie all die schönen Dinge, die sich als Geschenke eignen, beisammen hatten. Es gab auch ein umfangreiches Programm für Groß und Klein mit Reitvorführungen in der Halle, Kutschfahrten, Darbietungen der Rettungshundestaffel oder Bienenwaxkerzenziehen für die Kleinen.

## Kulinarisches sehr beliebt

Holzschelte brennen in offenen Metallschalen und verbreiten zusammen mit all den weihnachtlichen Gerüchen aus verschiedenen Töpfen und von Grills, die durch die Luft wabern, eine anheimelnde, gemütliche Stimmung. Hier oben in Kerschlach ist es noch dazu richtig weiß, die winterliche Atmosphäre stellt sich gerade rechtzeitig ein. Viele hundert Besucher machen sich auf den Weg, jeder Parkplatz ist besetzt. Die Menschen strömen Richtung Adventsmarkt, der wieder viele Besonderheiten bietet. Beispielsweise an einem Stand etliche Gläschen mit raffinierten Mischungen zum Probieren: Exotische Brotaufstriche, Dips, Chutneys oder Marmeladen. Exklusive Öle gibt's am Stand der Herrschingerin Ursula Rütter. Dort stehen gerade Andrea Wüst aus Starnberg und die Raistingerin Barbara Haidinger und erfreuen ihre Besucher, indem sie ihnen gerne mal ein paar Tropfen wohlriechenden Öls auf die Hand träufeln. In einem Gebäude des Cutes trifft man auf den Stand des Heimat- und Trachtenvereins d' Ammertaler Diessen-St. Georgen. Der Verein ist dieses Jahr das erste Mal dabei. Silke Leithold betreut mit ihrem Sohn Max und Leni Kaindl den Stand, für den die Vereinsmitglieder feinste Handarbeit geleistet haben. Etwa für die „Klosterarbeiten“. In besonderen Handwerkstechniken und mit schönen Materialien wie



Max, seine Mutter Silke Leithold und Leni Kaindl (r.) verkaufen an ihrem Stand die Klosterarbeiten vom Heimat- und Trachtenverein d' Ammertaler Diessen-St. Georgen. Fotos (4): Vetter



Markus Frenzel backt seit zehn Jahren in der Bäckerei Kasprowitz auf Gut Kerschlach. Gerade schiebt er neues Holz nach für die nächste Ladung Brote, auf die die Kunden am Stand warten.

Spitze, Perlen oder Silberdraht entstanden Haarnadeln, Sterne und andere Accessoires für das Trachtengewand oder auch kleine Kunstwerke aus Butternüssen und Wachs. „Der Reingewinn ist für unseren Jugendaustausch mit Denver in den USA. Nächstes Jahr im August verbringen 39 Vereinsmitglieder, darunter 12 Jugendliche drei bis vier Wochen

dort bei befreundeten Familien,“ erzählt Leni Kaindl. Der Dießener Trachtenverein unterhält ja schon lange einen intensiven Kontakt mit dem Trachtenerhaltungsverein Edelweiß in Denver, der Hauptstadt des US-Bundesstaates Colorado. Die Vorfreude bei allen Beteiligten ist groß. Markus Frenzel hat den wärmsten Job hier auf dem Adventsmarkt. Er